



Datum der Erstellung:	19.8.2015
Änderungsdatum:	04.06.2024

1: STOFF- /ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Bezeichnung	Psgranul
Material	expandiertem Polystyrolschaum
Produkttyp	Polystyrolgranulat

1.2. Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung

Wärmedämmung bestreut, Betonzusatzmittel

1.3. Firmenbezeichnung

Bezeichnung	DURAMOL, s.r.o.
Anschrift	Kopčianska 20, 851 01 Bratislava, Slowakei
Betrieb	Medveďovská 1596, 930 05 Gabčíkovo, Slowakei
Telefonnummer	+421 903225802
E-mail	duramolsro@gmail.com
www	www.duramol.sk

1.4. Notrufnummer:

Národné toxikologické informačné centrum, Limbová 5, 833 05 Bratislava
 Tel: + 421 2 5477 4166
 Mobil: +421 911166 06

2: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

2.1. Einstufung des Gemischs

Einstufung gemäß REACH	Substanz ist nicht gefährlich
R-Sätze, die die Gefahren / Risiken	
S-Sätze, die die sichere Verwendung von Stoffen	S16 Fernhalten von Zündquellen - nicht rauchen S41 im Brandfall den Rauch nicht einatmen

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht kennzeichnungspflichtig nach der Verordnung des Gesundheitsministeriums Nr. 44/2000 (XII.27).

2.3. sonstige Gefahren

Es gibt keine andere bekannte schädliche Gesundheits- oder Umweltschäden

3: MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt wird durch Brechen expandierter Polystyrolbasis Styrol unter Verwendung einer Mahlvorrichtung hergestellt.

Bezeichnung	Nr. CAS	Nr. EG	REACH Artikel 57	Kennzeichnung der Gefahr	R-Satz	Conc., %	Moleküle
Polystyrol				O			
Hexabromcyklodo dekan (HBCDD)	3194-55-6	221-695-9	PBT	N		0	H ₁₂ H ₁₈ Br ₆



4: ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Hautkontakt	Keine Hautreizung, können die Teilchen leicht von der Haut entfernt werden. Es erfordert keine besonderen Maßnahmen.
Augenkontakt	Mechanische Verunreinigungen, wie beispielsweise kleine Partikel und Staub aus dem Produkt eine Reizwirkung, die durch gründliches Spülen der Augen für 1 bis 2 Minuten entformt werden können.
Nahrungsaufnahme	Keine schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit. Es erfordert keine besonderen Maßnahmen.
Inhalation	Opfer abzulenken von der Unfallstelle, spülte den Mund, Rachen und Nase frei von Staub.

5: MABNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

rockenlöschmittel, Löschpulver, Schaum, Wassernebel. Das Löschmittel in der Brandbekämpfung verwendet werden, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.2. Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Verwenden Sie geeignete Schutzkleidung (Vollschutzanzug).

6: MABNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Keine Notwendigkeit für besondere Maßnahmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Keine Notwendigkeit für besondere Maßnahmen

6.3. Verfahren zur Reinigung

Keine speziellen Vorkehrungen erforderlich sind, oder Beschränkungen, sammeln die verschüttetes Produkt auf jeden Fall verunreinigt nicht nutzbar Teil der erhoben, gespeichert und der als nicht gefährlicher Abfall zu entsorgen Material. Nicht kontaminierte Abschnitt des Materials, aus dem die Verunreinigungen entfernt werden können, verwendet werden..

7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Das Produkt enthält einen Flammschutzmittel, der eine zufällige Zündung unter dem Einfluss der kleineren Zündquellen verhindert..

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Bei sachgerechter Handhabung dieses Produkts erfordern besondere Maßnahmen.

Um mögliche Funkenbildung zu vermeiden, Reibung und Vermeidung von elektrostatischen Ladungen..

Organische Lösemittel zu lösen, um ein Produkt.

Das Produkt sollte nicht an Feuer und Hitzequellen offen ausgesetzt werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Der Transport, die Lagerung und Verwendung von Produkten nicht erforderlich besonderen Maßnahmen.

Wenn Produkt gelagert Vermeidung von direktem Kontakt mit organischen Lösungsmitteln und Säuren, sollte das Produkt nicht auf eine Flamme oder andere Zündquellen ausgesetzt werden.



8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Expositionsbegrenzung	Auf europäischer Ebene nicht festgelegt
Begrenzung der Exposition	Keine besonderen Beschränkungen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wenn der Staub des Personenschutzes notwendig ist, um die schädlichen Auswirkungen von Staub zu verhindern.

Atemschutz	Unter Verwendung geeigneter Atemschutzmittel Einatmen von Staub zu verhindern.
Hautschutz	Es besteht keine Notwendigkeit besonderer Schutz
Handschutz	Um zu verhindern, die Verletzungen Schutzhandschuhe tragen..
Augenschutz	Es besteht keine Notwendigkeit für einen besonderen Schutz im Falle von Staub Verwendung geeignete Schutzbrille tragen.
Nahrungsaufnahme	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	solide
Farbe	Überwiegend weiß
Geruch	Keiner
Erweichungspunkt	85 °C
Schmelzpunkt	240 °C
Flammpunkt	345-360 °C
Selbstentzündungstemperatur	491 °C
Dichte	13-20 kg/m ³
durchschnittliche Granulat	2-12 mm
Verbrennungswärme .kg ⁻¹	42,379 +- 0,141
Niveaus von natürlichen Radionukliden	8,22 Bq.kg ⁻¹
HBCDD-Gehalt	0 Gewichts-%
Index der Massenaktivität natürlicher Radionuklide	I = 0,05

10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität	Beständig gegen Säuren und Laugen, organischen Lösungsmitteln gelöst.
10.2. Chemische Stabilität	Das Produkt ist stabil, es nicht zersetzen
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Wird das Produkt keine Gefahr einer Reaktion.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Um zu vermeiden, die Auswirkungen von direkter Sonneneinstrahlung.
10.5. Unverträgliche Materialien	Organische Lösungsmittel, Aldehyde, Amine und Ester
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Das Produkt ist nicht zersetzen. In Produkt Exposition Verbrennung zu einem Brand kommen Fragmente der Polymerkette, aromatische Mischungen, Kohlenwasserstoffe mit einem geringeren Molekulargewicht,



Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Kohlenstoff (Ruß), Spuren von Bromwasserstoff.

11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Hautkontakt	Es reizt nicht oder kann geringe mechanische Reibung vorhanden
Augenkontakt	In Form von Staub kann mechanische Reizung der Augen verursachen
Inhalation	In Form von Staub kann Reizungen der oberen Atemwege führen.
Nahrungsaufnahme	Versehentlicher Einnahme nicht schädigen.

12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar. Hexabromcyclododecan ist nicht im Produkt enthalten.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist zu intensiver Sonneneinstrahlung für lange Zeit ausgesetzt wird auseinanderfallen. Forscher biologischer Abbau nicht auftritt.
12.3. Bioakkumulationspotential	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.
12.4. Mobilität im Boden	Das Produkt bleibt in der Erde als Feststoff, inertes Material, durch Niederschläge gibt es eine Mobilisierung.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB	Das Produkt enthält kein Hexabromcyclododecan (HBCDD).

13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	Entsorgen in Übereinstimmung mit dem Gesetz. 223/2001 Z.z. Über Abfälle und zur Änderung bestimmter Gesetze. Energie ist in Abfallverbrennungsanlagen, die mit einer Vorrichtung zur Abgasbehandlung ausgerüstet ist nutzbar.
--------------------------------------	---

14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer	nicht zutreffend
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	nicht zutreffend
14.3. Klasse (n) Transport	nicht als gefährlich eingestuft
14.4. Verpackungsgruppe	nicht zutreffend
14.5. Gefahren für die Umwelt	nicht als gefährlich eingestuft
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht zutreffend
14.7. Massengutbeförderung	nicht zutreffend



15: ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

REACH

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates Verordnung (EG) Nr.1907 / 2006 / EG

CLP

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates. 1272/2008

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung (CSA)

Sicherheitsbewertung Das Produkt ist nicht gefährlich

16: SONSTIGE ANGABEN

Informationen in Form dieses Sicherheitsdatenblattes beziehen sich auf das gelieferte Produkt. Die Einhaltung der Bedingungen für die sichere Verwendung des Produkts entspricht der Käufer / Anwender.

Analyse:

Gesundheitsamt der Slowakischen Republik in Bratislava, Prüfbericht Nr. 19/2015

Innenministerium, Feuer Appraisal Institute in Bratislava, Prüfbericht Nr. 84/2015

Institut für Prüfung und Zertifizierung in Zlín, Prüfbericht Nr. 412113363-01 (04.06.2024)



Datum der Erstellung:	19.8.2015
Änderungsdatum:	04.06.2024

1: STOFF- /ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Bezeichnung	Psgranul
Material	expandiertem Polystyrolschaum
Produkttyp	Polystyrolgranulat

1.2. Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung

Wärmedämmung bestreut, Betonzusatzmittel

1.3. Firmenbezeichnung

Bezeichnung	DURAMOL, s.r.o.
Anschrift	Kopčianska 20, 851 01 Bratislava, Slowakei
Betrieb	Medveďovská 1596, 930 05 Gabčíkovo, Slowakei
Telefonnummer	+421 903225802
E-mail	duramolsro@gmail.com
www	www.duramol.sk

1.4. Notrufnummer:

Národné toxikologické informačné centrum, Limbová 5, 833 05 Bratislava
 Tel: + 421 2 5477 4166
 Mobil: +421 911166 06

2: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

2.1. Einstufung des Gemischs

Einstufung gemäß REACH	Substanz ist nicht gefährlich
R-Sätze, die die Gefahren / Risiken	
S-Sätze, die die sichere Verwendung von Stoffen	S16 Fernhalten von Zündquellen - nicht rauchen S41 im Brandfall den Rauch nicht einatmen

2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht kennzeichnungspflichtig nach der Verordnung des Gesundheitsministeriums Nr. 44/2000 (XII.27).

2.3. sonstige Gefahren

Es gibt keine andere bekannte schädliche Gesundheits- oder Umweltschäden

3: MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt wird durch Brechen expandierter Polystyrolbasis Styrol unter Verwendung einer Mahlvorrichtung hergestellt.

Bezeichnung	Nr. CAS	Nr. EG	REACH Artikel 57	Kennzeichnung der Gefahr	R-Satz	Conc., %	Moleküle
Polystyrol				O			
Hexabromcyklodo dekan (HBCDD)	3194-55-6	221-695-9	PBT	N		0	H ₁₂ H ₁₈ Br ₆



4: ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Hautkontakt	Keine Hautreizung, können die Teilchen leicht von der Haut entfernt werden. Es erfordert keine besonderen Maßnahmen.
Augenkontakt	Mechanische Verunreinigungen, wie beispielsweise kleine Partikel und Staub aus dem Produkt eine Reizwirkung, die durch gründliches Spülen der Augen für 1 bis 2 Minuten entformt werden können.
Nahrungsaufnahme	Keine schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit. Es erfordert keine besonderen Maßnahmen.
Inhalation	Opfer abzulenken von der Unfallstelle, spülte den Mund, Rachen und Nase frei von Staub.

5: MABNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

rockenlöschmittel, Löschpulver, Schaum, Wassernebel. Das Löschmittel in der Brandbekämpfung verwendet werden, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.2. Besondere vom Gemisch ausgehende Gefahren

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Verwenden Sie geeignete Schutzkleidung (Vollschutzanzug).

6: MABNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Keine Notwendigkeit für besondere Maßnahmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen: Keine Notwendigkeit für besondere Maßnahmen

6.3. Verfahren zur Reinigung

Keine speziellen Vorkehrungen erforderlich sind, oder Beschränkungen, sammeln die verschüttetes Produkt auf jeden Fall verunreinigt nicht nutzbar Teil der erhoben, gespeichert und der als nicht gefährlicher Abfall zu entsorgen Material. Nicht kontaminierte Abschnitt des Materials, aus dem die Verunreinigungen entfernt werden können, verwendet werden..

7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Das Produkt enthält einen Flammschutzmittel, der eine zufällige Zündung unter dem Einfluss der kleineren Zündquellen verhindert..

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Bei sachgerechter Handhabung dieses Produkts erfordern besondere Maßnahmen.

Um mögliche Funkenbildung zu vermeiden, Reibung und Vermeidung von elektrostatischen Ladungen..

Organische Lösemittel zu lösen, um ein Produkt.

Das Produkt sollte nicht an Feuer und Hitzequellen offen ausgesetzt werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Der Transport, die Lagerung und Verwendung von Produkten nicht erforderlich besonderen Maßnahmen.

Wenn Produkt gelagert Vermeidung von direktem Kontakt mit organischen Lösungsmitteln und Säuren, sollte das Produkt nicht auf eine Flamme oder andere Zündquellen ausgesetzt werden.



8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Expositionsbegrenzung	Auf europäischer Ebene nicht festgelegt
Begrenzung der Exposition	Keine besonderen Beschränkungen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wenn der Staub des Personenschutzes notwendig ist, um die schädlichen Auswirkungen von Staub zu verhindern.

Atemschutz	Unter Verwendung geeigneter Atemschutzmittel Einatmen von Staub zu verhindern.
Hautschutz	Es besteht keine Notwendigkeit besonderer Schutz
Handschutz	Um zu verhindern, die Verletzungen Schutzhandschuhe tragen..
Augenschutz	Es besteht keine Notwendigkeit für einen besonderen Schutz im Falle von Staub Verwendung geeignete Schutzbrille tragen.
Nahrungsaufnahme	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	solide
Farbe	Überwiegend weiß
Geruch	Keiner
Erweichungspunkt	85 °C
Schmelzpunkt	240 °C
Flammpunkt	345-360 °C
Selbstentzündungstemperatur	491 °C
Dichte	13-20 kg/m ³
durchschnittliche Granulat	2-12 mm
Verbrennungswärme .kg ⁻¹	42,379 +- 0,141
Niveaus von natürlichen Radionukliden	8,22 Bq.kg ⁻¹
HBCDD-Gehalt	0 Gewichts-%
Index der Massenaktivität natürlicher Radionuklide	I = 0,05

10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität	Beständig gegen Säuren und Laugen, organischen Lösungsmitteln gelöst.
10.2. Chemische Stabilität	Das Produkt ist stabil, es nicht zersetzen
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Wird das Produkt keine Gefahr einer Reaktion.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Um zu vermeiden, die Auswirkungen von direkter Sonneneinstrahlung.
10.5. Unverträgliche Materialien	Organische Lösungsmittel, Aldehyde, Amine und Ester
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Das Produkt ist nicht zersetzen. In Produkt Exposition Verbrennung zu einem Brand kommen Fragmente der Polymerkette, aromatische Mischungen, Kohlenwasserstoffe mit einem geringeren Molekulargewicht,



Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Kohlenstoff (Ruß), Spuren von Bromwasserstoff.

11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Hautkontakt	Es reizt nicht oder kann geringe mechanische Reibung vorhanden
Augenkontakt	In Form von Staub kann mechanische Reizung der Augen verursachen
Inhalation	In Form von Staub kann Reizungen der oberen Atemwege führen.
Nahrungsaufnahme	Versehentlicher Einnahme nicht schädigen.

12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar. Hexabromcyclododecan ist nicht im Produkt enthalten.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist zu intensiver Sonneneinstrahlung für lange Zeit ausgesetzt wird auseinanderfallen. Forscher biologischer Abbau nicht auftritt.
12.3. Bioakkumulationspotential	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.
12.4. Mobilität im Boden	Das Produkt bleibt in der Erde als Feststoff, inertes Material, durch Niederschläge gibt es eine Mobilisierung.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB	Das Produkt enthält kein Hexabromcyclododecan (HBCDD).

13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	Entsorgen in Übereinstimmung mit dem Gesetz. 223/2001 Z.z. Über Abfälle und zur Änderung bestimmter Gesetze. Energie ist in Abfallverbrennungsanlagen, die mit einer Vorrichtung zur Abgasbehandlung ausgerüstet ist nutzbar.
--------------------------------------	---

14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer	nicht zutreffend
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	nicht zutreffend
14.3. Klasse (n) Transport	nicht als gefährlich eingestuft
14.4. Verpackungsgruppe	nicht zutreffend
14.5. Gefahren für die Umwelt	nicht als gefährlich eingestuft
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht zutreffend
14.7. Massengutbeförderung	nicht zutreffend



15: ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

REACH

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates Verordnung (EG) Nr.1907 / 2006 / EG

CLP

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates. 1272/2008

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung (CSA)

Sicherheitsbewertung Das Produkt ist nicht gefährlich

16: SONSTIGE ANGABEN

Informationen in Form dieses Sicherheitsdatenblattes beziehen sich auf das gelieferte Produkt. Die Einhaltung der Bedingungen für die sichere Verwendung des Produkts entspricht der Käufer / Anwender.

Analyse:

Gesundheitsamt der Slowakischen Republik in Bratislava, Prüfbericht Nr. 19/2015

Innenministerium, Feuer Appraisal Institute in Bratislava, Prüfbericht Nr. 84/2015

Institut für Prüfung und Zertifizierung in Zlín, Prüfbericht Nr. 412113363-01 (04.06.2024)